

KABINETTSKANZLEI SEINER DURCHLAUCHT DES
REGIERENDEN FÜRSTEN VON LIECHTENSTEIN

Schloß Vaduz, am 19. Dezember 1969
FL-9400 Vaduz
Tel.: 076/21212

Ihr Zeichen: 382/69
Eigenes Zeichen:

Betreff:

Akt. Nr.
19. DEZ. 1969
Ordn. Nr.

Fürstliche
REGIERUNG
9490 VADUZ

Sehr geehrter Herr Regierungschef,

Die Kabinettskanzlei erlaubt sich im Auftrage Seiner Durchlaucht des Landesfürsten folgendes mitzuteilen:

Seine Durchlaucht der Landesfürst ist bereit, den Gesamtbestand der Fürstlichen Waffensammlung dauernd im Orte VADUZ auszustellen. Ebenso ist Seine Durchlaucht bereit, bis zu zwei Hundert von Gemälden aus der Fürstlichen Sammlung in Vaduz auszustellen.

Als Voraussetzung sieht Seine Durchlaucht den Umstand, dass das Land ein geeignetes, den modernen Erfordernissen des Musealbaues entsprechendes Gebäude errichtet.

Mit dem Ausdruck meiner vorzüglichen Hochachtung

H. Müller
(Kabinettsdirektor)

REGIERUNG DES FÜRSTENTUMS
LIECHTENSTEIN

9490 Vaduz, 24. Dezember 1969

Seiner Durchlaucht
Fürst Franz Josef II. von und
zu Liechtenstein

9490 Schloss Vaduz

Euer Durchlaucht!

Für das überaus grosszügige wie grossartige Angebot, dem Lande bis zu 200 Gemälden aus der Fürstlichen Sammlung zu Ausstellungszwecken in Vaduz leihweise zur Verfügung zu stellen, falls das Land entsprechend geeignete Museumsgeblichkeiten errichtet, danke ich Ihnen namens der Regierung und in meinem persönlichen Namen von ganzem Herzen. Die Freude über das Angebot Eurer Durchlaucht ist gross. Dieses Angebot wird immer als ein ganz besonderer Beweis der Verbundenheit gelten. Eine Ausstellung mit 200 Gemälden wird für Monarchie und Land eine starke Ausstrahlung nach innen und nach aussen bewirken.

Der Landtag hat auf Grund der Nachricht des Angebotes Eurer Durchlaucht eine Entschliessung gefasst, worin der einmütige Dank aller Abgeordneten zum Ausdruck gebracht wird und wonach die Regierung ersucht wird, die Voraussetzungen zu schaffen, um von dem Angebot Eurer Durchlaucht Gebrauch machen zu können. Ich hoffe sehr, dass dies in nicht allzu ferner Zeit möglich sein wird.

Empfangen Euer Durchlaucht den besonders herzlichen Dank der Regierung, verbunden mit aufrichtigen Wünschen zur bevorstehenden Weihnacht und für das kommende Jahr für Euer Durchlaucht und für Euer Durchlauchte Familie.

Euer Durchlaucht

Franz Josef II.

LANDTAG DES
FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

Schaan, 23. Dez. 1969

An
Seine Durchlaucht
Fürst Franz Josef II.

Schloss V A D U Z

Durchleuchtigster Landesfürst!

In seiner Sitzung vom 23. Dezember 1969 stimmte der Landtag aufgrund eines gemeinsamen Antrages der beiden Fraktionssprecher einhellig folgender

ENTSCHLIESSUNG zu:

"Wie der Herr Regierungschef uns gestern mitgeteilt hat, hat sich Seine Durchlaucht der Landesfürst bereit erklärt, nebst dem Gesamtbestand der Fürstlichen Waffensammlung auch bis zu 200 Gemälden aus der Fürstlichen Sammlung in Vaduz auszustellen, falls das Land bereit ist, die entsprechenden Gebäulichkeiten, die den Bedürfnissen des Musealbaues entsprechen, zu errichten. Dieses überaus grosszügige Angebot Seiner Durchlaucht des Fürsten an das Land erfüllt uns mit grosser Freude. Die Fraktionen der Fortschrittlichen Bürgerpartei und der Vaterländischen Union schlagen vor, die Regierung wolle die entsprechenden Voraussetzungen dazu schaffen, dass vom Angebot des Landesfürsten Gebrauch gemacht werden kann. Eine Ausstellung von 200 Gemälden würde unserem Staatswesen nach innen und nach aussen eine ganz besondere Ausstrahlung verleihen. Sie ersuchen den Herrn Landtagspräsidenten, er wolle den tiefen Dank des Landtages Seiner Durchlaucht dem Landesfürsten gegenüber zum Ausdruck bringen."

In Ausführung dieses vom Landtag erhaltenen höchst angenehmen Auftrages möchte ich Ihnen, Durchleuchtigster Landesfürst, für diese Ihre hochherzige Bereitschaft den aufrichtigen Dank

LANDTAG DES
FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

des Landtages zum Ausdruck bringen.

Ich bin auch persönlich hoch erfreut über diese sich anbahnende Entwicklung. Es macht den bestimmten Anschein, dass in Zukunft den kulturellen Dingen wieder viel mehr Bedeutung zukommen wird. Wenn das Fürstentum Liechtenstein eine Ausstellung von so bedeutendem altem Kulturgut beherbergt, so hilft ihm das sicher auch in seinen Bestrebungen, im Zuge der sich aufdrängenden Integration Europas sich eine möglichst gute Stellung zu sichern.

So gesehen, kann dieser Ihr Entschluss von ausschlaggebender Bedeutung für unsere Zukunft werden.

Ich verbleibe Euer Durchlaucht

treuegebener

Landtagspräsident
(Landtagspräsident)